

Beste Preise, Qualität und Service! Jetzt unser neues Sofa-Magazin entdecken! Einfach QR-Code scannen und Traumsoufa finden.




MÖBELKREIS KÜCHE & EINRICHTEN
Korbach-Meininghausen - www.mobelkreis.de

HEIMAT NACHRICHTEN

FRANKENBERG

Arolser Liftsysteme
Inh. Friedhelm Rudolph Stufenlos aufwärts

Bis zu 4000 € Zuschuss p.P. bei Pflegebedürftigkeit möglich.

Am Mühlenberg 5
34454 Bad Arolsen-Wetterburg
Telefon (0 56 91) 78 01
www.arolser-liftsysteme.de

Senkrecht- und Treppenlifte Hebebühnen und Rampen



Ihr regionaler Treppenlift-profi

Seit 2021 • Nr. 4

25. Januar 2025



Das Luftbild aus dem HNA-Archiv zeigt die Altstadt von Gemünden mit der evangelischen Kirche in der Mitte und der Sport- und Kulturhalle am rechten Bildrand. ARCHIVFOTO: PRIVAT

Chor-AG führt Musical auf

Frankenberg – Die Chor-AG der Wigand-Gerstenberg-Schule in Frankenberg führt das 45-minütige Musical „Tuishi pamoja“ am Mittwoch, 29. Januar, ab 18 Uhr im Foyer der Wigand-Gerstenberg-Schule auf. „Tuishi pamoja“ – wir wollen Freunde sein! Und das soll auch bei den nicht gerade freundschaftlich verbundenen Giraffen und Zebras in der Savanne funktionieren? Nun, es scheint am Anfang unmöglich zu sein, aber im Angesicht drohender Gefahr entdecken die verfeindeten Gruppen Gemeinsamkeiten.

Eintrittskarten (Erwachsene 3 Euro, Kinder 1,50 Euro) sind im Vorverkauf im Schulsekretariat erhältlich. nh/jpa

Die Ideen sprudelten

„775 Jahre Stadtrechte Gemünden“: Ideenwerkstatt traf sich

Gemünden – Das Jubiläum „775 Jahre Stadtrechte der Stadt Gemünden“ im Jahr 2028 soll auf jeden Fall gefeiert werden. Dafür sprachen sich die Teilnehmer eines ersten Treffens einer sogenannten Ideenwerkstatt aus. Dazu hatte die Stadt ins Bürgerhaus eingeladen. 30 Personen waren gekommen. Bürgermeister Frank Gleim freute sich über das Interesse an der ersten Ideenwerkstatt. „bereits jetzt sehr viele Ideen für ein Festprogramm sprudelten“.

Die Teilnehmer bekundeten, die Feierlichkeiten unterstützen zu wollen. Es wurde aber Wert darauf gelegt, im Vorfeld einige grundsätzliche Kriterien festzulegen. Unter anderem: Alle Alters- und Kulturgruppen sowie alle Institutionen und

Firmen sollen in die Planung und die Veranstaltungen eingebunden werden. Erfahrungswerte des Festausschusses aus dem Jahr 2003 sollen abgefragt werden. Die finanzielle Situation soll im Blick behalten werden. Die Planungen sollen auf möglichst viele Akteure verteilt werden. Themenfelder wie z.B. Feiern, Kultur/Sport und Historisches/Geschichte sollen gebildet werden. Merchandise-Artikel wie z.B. T-Shirts und Tassen mit Logo sollen gewinnbringend verkauft werden können.

Über die Sozialen Medien soll eine jüngere Zielgruppe erreicht werden. Ein breiteres Meinungsbild soll erfasst werden, welche Veranstaltungen seitens der Bevölkerung gewünscht werden. Bereits feststehende Termine/Jubiläen im

Jahr 2028 sollen einbezogen bzw. Termine gesammelt und beachtet werden. Weitere Personen für die Planungen und die Teilnahme an den Veranstaltungen sollen motiviert werden.

Bei dem Treffen kristallisierte sich heraus, dass die Feierlichkeiten wie folgt geplant werden könnten: Eine Festwoche (4 Tage) oder ein Festwochenende (2 Tage) vorzugsweise an Fronleichnam 2028 (15. bis 18. Juni) und mehrere weitere kleine Veranstaltungen im Festjahr.

Zahlreiche Ideen für Programmpunkte wurden hierfür gesammelt. Hier ein Überblick in gestraffter Form:

Aufführung eines historischen Theaterstücks. Grenzgang/Grenzgänge mit Endpunkt/Abschluss zu einer be-

stehenden Veranstaltung. Gemeinsame Silvesterfeier zum Jahreswechsel 2027/2028. Ökumenischer Gottesdienst. Ruedelingen/gemeinsames Singen/Jubiläumssong. Gemeinsames interkulturelles Frühstück (gegebenenfalls mit vielen Tischen auf der Straße). Vereinstag(e) mit Vorstellung und Angeboten der Vereine. Musikveranstaltungen/Aktionstage/Mitmachkonzerte.

Weitere Vorschläge: Historische Veranstaltungen. Interkultureller Tag. Historische Rundgänge. Ausstellungen. Präsentation/Vorstellung Gewerbebetriebe. Stehender Festzug/Umzug. Vorträge zur Geschichte über und an historischen Gebäuden.

Zu den Ideen gehören auch: Seniorentage. Kinderprogramm. Konzert Heeresmusik-

korps. Stele errichten, die bleibend ist. Nacht-Beach-Party und Spiel ohne Grenzen im Freibad. Vorträge über Geschichte Gemündens im Museum. Aktionsbühnen. Discoabend. Veranstaltungsorte könnten sein: Pfarrgarten, Kirche/Kirchhof, Sport- und Kulturhalle mit Außenanlage, Freibad, Freizeitgelände Schwarzer Weg, Museum.

Für die weiteren Planungen soll kein Verein gegründet werden, hieß es. Über den Gemeindeversicherungsverband und den Veranstalter Stadt Gemünden bestehe ausreichender Versicherungsschutz.

Das nächste Treffen soll am Mittwoch, 7. Mai, ab 19 Uhr im Bürgerhaus von Gemünden stattfinden. Weitere Interessierte sind willkommen, betont die Stadtverwaltung. jun

ENGELBACH
IMMOBILIEN

Suche für vorgemerkte Kunden
MFH, Häuser, Wohnungen in
Frankenberg und Battenberg,
auch Ortsteile!
☎ 0172 6184866 + 06451 715711
info@engelbach-immobilien.de

Liss Bett
TRAUMHAFT SCHLAFEN

jetzt NEU
auf 900 m²

Kostenlose Rückenanalyse
www.liss-bett.de

Vereinbaren Sie gerne Ihren persönlichen Beratungstermin

- ★ Kostenlose 3D-Rückenanalyse
- ★ Bettgestelle, Boxspringbetten
- ★ Regionale Dame aus dem Lahntal
- ★ Großes Sortiment und langjährige Erfahrung

Liss Bett e.K.
Mirko Lissner
Röddenauer Str. 13a
35066 Frankenberg
☎ 06451 7176565
Geöffnet: Di.-Fr. 10-18 Uhr, Sa. 10-13 Uhr
– kostenlose Parkplätze vor der Tür –

Entdecke den
NEUEN ELROQ

ab 259,- € mtl.



beim **ŠKODA BUFFET**
am 25. JANUAR

Live erleben: beim Škoda Buffet am Samstag, 25. Januar von 9 - 15 Uhr

ŠKODA

Entdecken Sie den neuen Škoda Elroq und viele weitere attraktive Angebote: beim Škoda Buffet am 25. Januar. Kommen Sie vorbei und freuen Sie sich auf spannende Aktionen, jede Menge Spaß und Genuss - und auf den neuen Elroq. **Jetzt bereits ab 259,- € mtl. ohne Sonderzahlung im Privatleasingangebot**

Škoda Elroq 50 Tour (Elektro) 125 kW (170 PS): Stromverbrauch in kWh/100 km, kombiniert: 15,8-16,3; CO2-Emissionen in g/km, kombiniert: 0; CO2-Klasse: A; elektrisch Reichweite in km: 366-375.

148 monatliche Leasingraten à 259,00 €, Sonderzahlung: 0,00 €, jährliche Fahrleistung z.B.: 10.000 km, Vertragsdauer: 48 Monate. Ein Angebot der ŠKODA Leasing, Zweigniederlassung der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorn Str. 57, 38112 Braunschweig, für die wir als ungebundener Vermittler gemeinsam mit dem Kunden die für den Abschluss des Leasingvertrags nötigen Vertragsunterlagen zusammenstellen. Bonität vorausgesetzt. Alle Werte inkl. gesetzlicher Mehrwertsteuer. Angebot zzgl. einmaliger Überführungskosten i.H.v. 1.500,- € und zzgl. Zulassungskosten i.H.v. 150,- €. Änderungen und Irrtümer vorbehalten. Abbildung enthält aufpreispflichtige Sonderausstattung. Weitere Informationen bei Ihrem ŠKODA Verkaufsberater im Autohaus Hoffmann.

HOFFMANN
Autohaus

FRIEDRICH HOFFMANN GMBH & CO. KG
Wickersdorfer Ring 6, 35099 Burgwald-Bottendorf
info@friedrich-hoffmann.de, www.friedrich-hoffmann.de



Land senioren planen Reise nach Norderney

Frankenberg – Die Landsenioren-Vereinigung Frankenberg gibt die Termine für das 1. Halbjahr des Jahres 2025 bekannt: Am Mittwoch, 19. März, um 10 Uhr treffen sich die Landsenioren zum Brunch im Nationalparkzentrum Herzhausen. Jürgen Kaupé wird bei diesem Termin über Trickdiebstahl, Enkeltrick, Schockanrufe und mehr informieren und den Teilnehmern entsprechende Ratschläge geben.

Am Donnerstag, 24. April ist eine Tagesfahrt ins Bergische Land geplant. Nähere Infos dazu werden beim Frühstück im Nationalparkzentrum am 19. März mitgeteilt. Für Mittwoch, 21. Mai, ab 11 Uhr ist Grillen an der Seegerteichhütte Rosenthal geplant. Außerdem gibt es vom 26. Juni bis 3. Juli eine Reise nach Norderney zum Haus Waldeck. Anmeldungen für alle Veranstaltungen sind beim Brunch möglich oder bei I. Mitze, Tel. 05635/1690 oder I. Heß, Tel. 06452/6318 sowie bei allen Vorstandsmitgliedern.

Für das 2. Halbjahr stehen die Termine der Landsenioren-Vereinigung Frankenberg noch nicht fest. Vorgesehen sind unter anderem eine Besichtigung der Firma Finger-Haus in Frankenberg und des Maislabyrinths, eine Drei-Tagesfahrt in die Pfalz (Heidelberg und mehr) sowie die Jahreshauptversammlung am 4. Oktober und ein adventlicher Nachmittag am 3. Dezember. nh/off

Burgbergturm geschlossen

Battenberg – Der Magistrat der Stadt Battenberg teilt mit, dass der Burgbergturm bis zum 31. März geschlossen ist. Es sei jedoch möglich, bei der Stadtverwaltung, der Esso-Station Bienhaus und dem Schreib- und Leseck einen Schlüssel gegen Hinterlegung einer Kauti on abzuholen, so dass der Turm auch im Winterhalbjahr bestiegen werden kann. nh/jpa



Spatenstich: Gestern Mittag begann trotz vereistem Boden der weitere Glasfaserausbau in Frankenberg für die Kernstadt und den Stadtteil Geismar. Symbolisch packten (vorne von links) Bürgermeisterin Barbara Eckes, Dominik Weyrauch (Glasfaser-Plus-Rolloutmanager West – Köln), Horst König (Telekom-Regiomanager – Frankfurt/Main) und Jürgen Saure (Fachbereichsleiter Stadtbaumt Frankenberg) bei den Arbeiten mit an. Im Hintergrund Vertreter der ausführenden Baufirma. FOTO: KLAUS JUNGHEIM

„Eine vernetzte Zukunft gestalten“ Glasfaserausbau in Kernstadt Frankenberg und in Geismar für 3215 Haushalte

Frankenberg/Geismar – Barbara Eckes will nichts dem Zufall überlassen. Vor wenigen Tagen warb die Frankenger Bürgermeisterin beim Seniorentreff in Geismar für den Glasfaserausbau. „Schnelles Internet ist auch für die ältere Generation interessant“, betonte die Verwaltungschefin gestern Mittag beim symbolischen Spatenstich für den weiteren Glasfaserausbau in der Kernstadt und im Stadtteil Geismar. Umgesetzt wird er von Glasfaser Plus.

Im Visier sind bei diesem Vorhaben 3215 Haushalte. Bereits angeschlossen ist zum Beispiel

das Frankenger Gewerbegebiet In der Aue.

Glasfaser Plus ist ein Gemeinschaftsunternehmen der Deutschen Telekom und IFM Investors – einem australischen Fondsverwalter, der im Eigentum von Pensionskassen steht und global Pensionsgelder in Infrastrukturunternehmen anlegt.

Nach Auskunft von Dominik Weyrauch (Glasfaser-Plus-Rolloutmanager West) „überträgt das neue Netz Daten stabil und zuverlässig in Gigabitgeschwindigkeit und erlaubt Downloadgeschwindigkeiten von einem Gigabit pro Sekunde. Alle bekannten Anwendungen können damit problemlos genutzt werden“.

Weiche für weitere Digitalisierung

Bürgermeisterin Barbara Eckes unterstrich während der kleinen Feierstunde: „Mit dem Spatenstich haben wir eine

wichtige Weiche für die weitere Digitalisierung gestellt. Der Glasfaserausbau bedeutet für unseren Standort Zukunftssicherheit. Ziel ist daher weiterhin ein flächendeckender Ausbau, so dass möglichst viele unserer Bürger von schnellem und stabilem Internet profitieren.“ Sie dankte Glasfaser Plus für „die eigenwirtschaftliche Ausbauintiative“.

„Glasfaser Plus knüpft seine Ausbauzusage nicht an das Erreichen von Vermarktungsquoten“, schilderte Holger König, Regiomanager bei der Telekom. Sehr wichtig: „Die Kunden müssen selbst aktiv werden und ihren Glasfaseranschluss buchen. Dies ist beispielsweise direkt online bei der Telekom, im T-Shop oder Fachhandel möglich.“

Nach seinen weiteren Worten schließt Glasfaser Plus eine Immobilie während der Ausbauphase kostenfrei an, wenn Kunden einen Glasfaser-Tarif

bei einem Telekommunikationsanbieter abschließen. Glasfaser Plus benötige in diesem Fall lediglich eine Genehmigung, den Anschluss herstellen zu dürfen, weil die Arbeiten dafür auf Privatgrund geschehen.

Die Beauftragung funktioniert demnach folgendermaßen: Kunden buchen bei einem Telekommunikationsanbieter einen Glasfaser-Tarif. Der wiederum nimmt Kontakt mit Glasfaser Plus auf und kümmert sich um die Genehmigung und die Details. König: „Bei einer Buchung nach der Ausbauphase werden in der Regel Kosten für den Hausanschluss erhoben. Bei der Telekom betragen diese zum Beispiel einmalig 799,95 Euro.“

Die Firma stelle ihr Netz allen Telekommunikationsanbietern zur Verfügung. Bürger hätten damit die freie Wahl, bei welchem Unternehmen sie Internet, Telefon oder Fernsehen buchen möchten. Glasfaser Plus will nach eigenen Angaben bis zum Jahr 2030 vier Millionen gigabitfähige

Glasfaser-Anschlüsse vor allem im ländlichen Raum bauen. „Für den Ausbau in Frankenberg hat die Telekom bereits angekündigt, das Glasfaser-Plus-Netz nutzen zu wollen“, informierte Holger König.

Laut Bürgermeisterin Barbara Eckes „sind solche Partnerschaften, die auf gegenseitiger Unterstützung und Beteiligung basieren, entscheidend, um gemeinsam eine moderne und vernetzte Zukunft zu gestalten. Auf diesen Schritt sollen im Interesse der Stadt bald weitere Schritte folgen. Wir sind hierbei auch in Gesprächen mit verschiedenen Anbietern“.

Weitere Infos zur Verfügbarkeit der Anschlüsse und zu den Tarifen der Telekom: Telekom Partner ONE telecom Frankenberg, Ruhrstraße 15b, Frankenberg. Kommunikationstechnik Holger Eckel, Steinbühl 9, Geismar. telekom.de/glasfaser. Kundenservice Privatkunden 0800/2266 100, Geschäftskunden 0800/3306709 (jeweils kostenfrei). **KLAUS JUNGHEIM**

die-Zusteller

Auf meiner Route bin ich **CHEF**

www.die-zusteller.de

QR Code

Volljährig und Frühaufsteher? Jetzt als **Zusteller (m/w/d)** deiner Tageszeitung vor Ort bewerben und Chef:in werden in:

- Burgwald-Bottendorf
- Frankenberg-Haubern
- Haina-Löhlbach
- Rosenthal (jeweils Teilbezirke zur Festeinstellung)
- Allendorf-Somplar
- Frankenberg-Rengershausen (als Urlaubs- und Krankheitsvertretung)

(Mindestalter 18 Jahre)

HNA Vertrieb für Frankenberg: [06451 723319](tel:06451723319) pz-frankenberg@hna.de

Arbeits-Sicherheitsschuhe und Wanderschuhe

Schuhhaus Vach

Lichtenfels-Goddelshaus • Tel. 05636/273

Verschiedenes

Feuerlöscher liefert, prüft, füllt

Schäfer-Feuerschutz

Friedhelm Schäfer
Sandweg 5, 35119 Rosenthal
Mobil 0171 3348574
schaefer-feuerschutz@web.de
Fachbetrieb für Wartung und Instandsetzung von Feuerlöschern aller Fabrikate.
Neue Feuerlöscher mit Aufladetechnik (CO₂-Patrone) – Made in Germany
Wir liefern Ihnen frei Haus
z. B. einen mit 6 kg ABC-Pulver
15 LE für **99,00 €**

Hilfe durch Hypnose

Raucherentwöhnung (1 Sitzung)
Gewichtsreduktion (3 Sitzungen)

Praxis für zielorientierte Hypnose und ganzheitliches Heilen. Tel. 06451/717463

HEIMAT NACHRICHTEN

FRANKENBERG

nh-wochenzeitungen.de
IMPRESSUM

Herausgeber:
NHW Verlag GmbH, Frankfurter Str. 168, 34121 Kassel

Verantwortlich für den Inhalt nach § 55 Abs. 2 RStV: Frank Schmid

Leitung Geschäftskunden:
Miriam Donnert (V.i.S.d.P.)

Anzeigenverkauf:
Tel.: 064 51 / 72 33 13
E-Mail: anzeigen@nh-wochenzeitungen.de

Layout und Gestaltung:
DIGITALE KREATIV AGENTUR
Frankfurter Str. 168, 34121 Kassel

Druck: Zeitungsdruck Dierichs GmbH & Co. KG, Wilhelmine-Reichard-Straße 1, 34123 Kassel

Zustellung: VTS Süd GmbH
Geschäftsadresse: Brückenstraße 6, 34212 Melsungen
Postanschrift: Frankfurter Straße 168, 34121 Kassel, Tel.: 05 61 / 203 - 23 23
E-Mail: vertriebsleitung@hna.de

Anzeigenpreisliste: Nr. 4 vom 1.1.2025

Falls Sie diese Zeitung nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbeaufkleber mit dem Zusatzhinweis „Bitte keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten anzubringen.
Ideal wäre auch ein zusätzlicher Hinweis per Mail, mit Angabe Ihrer Anschrift, an vertriebsleitung@hna.de, damit wir unsere Zusteller davon in Kenntnis setzen können.

DRK-Kurs: Erste Hilfe für die Psyche

Am 1. Februar in der DRK-Geschäftsstelle

Frankenberg – Im Februar bietet der DRK-Kreisverband Frankenberg den neuen eintägigen Kurs „Psychische Erste Hilfe“ an. Während Menschen, die einen Schlaganfall erlitten haben, auf der Treppen gestürzt oder sich in den Finger geschnitten haben, meist schnelle medizinische Hilfe erhalten, müssen Menschen mit psychischen Erkrankungen oft lange warten, bis ihnen eine Therapie helfen kann. Während dieser Wartezeit stehen Menschen, die sich in seelischen Notsituationen befinden oder an akuten psychischen Erkrankungen leiden, meist in Kon-

takt mit Familienmitgliedern, Freunden oder Arbeitskollegen. Oftmals wissen diese nicht, wie sie mit psychisch Erkrankten umgehen sollen. Sie kennen Hintergründe psychischer Erkrankungen nicht und haben Angst, Fehler zu begehen. Das Kurskonzept hilft den Teilnehmenden, psychische Erkrankungen zu erkennen und bietet Tipps für die eigene Psychohygiene an. Der Kurs findet am 1. Februar in der Geschäftsstelle des DRK-Kreisverbands Frankenberg, Auestraße 25, von 9 bis 17 Uhr statt. Teilnahmegebühr: 80 Euro. Anmeldung: Tel. 06451/72270. nh

„Alle Beteiligten profitieren“

Tafel Frankenberg ehrte langjährige Ehrenamtliche

Frankenberg – An drei Tagen der Woche stehen sie mit ihren roten Schürzen rund um große Sortiertische, füllen Körbe mit Gemüse, Brot und anderen gespendeten Lebensmitteln. Die Portionen sind zugeschnitten auf Familien mit und ohne Kinder („Bedarfsgemeinschaften“), ein zusätzliches Nahrungsangebot für rund 1000 arbeitsbedrohte Menschen der Frankenger Region. Doch jetzt trafen sie sich einmal zum entspannten Feiern nach einem erfolgreichen Jahr: Den Ehrenamtlichen der Tafel Frankenberg wurde beim Neujahrsempfang im Casino der Burgwald-Kaserne für ihren Einsatz gedankt, auch in Zeiten, in denen in Deutschland die Tafeln mit langen Wartelisten teilweise „am Limit“ arbeiten (HNA berichtete).

Dank an Förderer und Spender

„Ohne Ihren selbstlosen Einsatz in vielen hundert Freizeithunden wäre dieses Hilfsangebot für Bedürftige nicht zu stemmen“, erklärte Werner Hoffmann, Vorsitzender des gemeinnützigen Vereins Tafel Frankenberg bei dem Neujahrsempfang. Gemeinsam mit den Vorstandmitgliedern Isolde Weber und Rolf Langenbeck dankte er auch allen Förderern und Spendern.

Der Tafelvorstand ehrte eine Reihe von besonders langjährigen Ehrenamtlichen mit Dank und kleinen Geschenken: Lydia Schmotz, Eva-Maria Jerrentrup, Annette Viessmann, Sabi-



Mehr als zehn Jahre in der Tafel aktiv: Mit Dank und kleinen Geschenken ehrte bei seinem Neujahrsempfang der gemeinnützige Verein Tafel Frankenberg, rechts Vorsitzender Werner Hoffmann, besonders treue ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Für nicht anwesende Teammitglieder wird die Ehrung nachgeholt.

FOTO: KARL-HERMANN VÖLKER

ne Ködding, Hildegard Koch, Ortrud Gelbke, Susanne Leber, Rainer Biebighäuser, Anneliese Wenzel, Cornelia Brieden, Gerlinde Korn, Ingeborg Werner, Birgit Rödder, Marlene Wagner, Volker Hirt, Gisela Goldan, Ursula Wilhelmi und Petra Hegmann. Mit Dank verabschiedet wurde das Ehepaar Luise und Werner Baumann.

Im Team der 105 ehrenamtlichen Mitarbeiter, darunter 21 Fahrer und Beifahrer, wurden neu begrüßt: Mandy Ernst, Heike Melerski, Klaudia Hecht-Söhn, Margot Rübsam, Dietmar Böttner, Marco Müller und Gerhard Drössler. „Wir freuen uns über jeden, der ein paar Stunden in jeder Woche für die Mitarbeit in unserem Tafel-

Team zur Verfügung stellen kann“, sagte Werner Hoffmann. Unter dem Motto „Lebensmittel retten. Menschen helfen“ sammelt die Tafel Frankenberg seit 2006 überschüssige Lebensmittel bei Märkten und Bäckereien ein. Diese Lebensmittel sind qualitativ einwandfrei, werden jedoch aussortiert, weil sie zum Beispiel

das Mindesthaltbarkeitsdatum fast erreicht haben, die Verpackung defekt ist oder das komplette Warensortiment aus dem Angebot genommen wird. Die gesammelten Waren werden dann in den Läden der Tafel Frankenberg qualitätskontrolliert, sortiert und an bedürftige Menschen ausgegeben. „Von dieser Tafel-Idee profitieren al-

le Beteiligten: Lebensmittelhändler und -hersteller übernehmen soziale Verantwortung. Bedürftige erhalten für einen symbolischen Kostenbeitrag qualitativ hochwertige Nahrungsmittel. Und ganz nebenbei reduziert sich der anfallende Müll zugunsten der Umwelt“, erklärte Tafel-Sprecher Hoffmann.

ZVE

Songwriter spielen im Meyenhof

Maik Garthe und Robert Oberbeck singen in Frankenberg

Frankenberg – Zum dritten Mal verwandelt sich die Bar des Meyenhof in der Bremer Straße in Frankenberg am Samstag, 25. Januar, in ein musikalisches Wohnzimmer für Songwriter und Musikliebhaber. Unter dem Motto „Songs & Stories“ stehen handgemachte Musik und die Geschichten dahinter im Mittelpunkt.

Ehrlich, roh und emotional

In der gemütlichen Atmosphäre der für Frankenberg neu gewonnenen Konzertlokalität Meyenhof neben dem abgerissenen Parkhaus lädt der Musiker Maik Garthe (Ellershausen) verschiedene Künstler, die er über die Jahre auf seinen Touren kennengelernt hat, zu Abenden mit Live-Musik ein, um Songs in ihrer ursprünglichsten Form zu erleben – ehrlich, roh und emotional.

Als Gast kommt an diesem Abend Robert Oberbeck aus Marburg, der auch in Frankenberg kein Unbekannter ist. Neben



Politischer Song trifft auf Rock und Blues: Robert Oberbeck (links) und Maik Garthe versprechen vielfältiges Programm im Frankenger Meyenhof.

FOTO: ZVE

ben eigenen Songs aus mittlerweile sechs Alben wird er auch Interpretationen von Bruce

Springsteen Tom Petty, Damien Rice und Glen Hansard präsentieren.

Beginn des Konzerts ist um 20 Uhr, der Eintritt ist frei, um einen Kulturbeitrag wird ge-

ten. Tischreservierungen sind erbeten unter Tel. 06451/7463636.

ZVE

VdK gibt Termine bekannt

Reddighausen-Holzhausen-Eifa – Der VdK-Ortsverein Reddighausen-Holzhausen-Eifa gibt Termine bekannt: 12. Februar: Info-Veranstaltung: Helene Smorta stellt die Agentur für Haushaltshilfe vor. Edertalzentrum, Am Weinberg 12 in Reddighausen, 14.30 Uhr. 8. März: Aktion zum Equal Pay Day gemeinsam mit dem Ortsverein Hatzfeld, 10.30 bis 14 Uhr am Edeka-Markt Lettner Hatzfeld.

19. März: Info-Veranstaltung: Mein Smartphone – das Handy im Alltagsbetrieb – was ist zu beachten? 16 Uhr Begegnungszentrum Holzhausen. 3. April: Tagesfahrt mit Löwer-Reisen nach Hannover zur Firma Wenatex mit Vortrag „Gesunder Schlaf“, am Nachmittag Schiffahrt auf dem Steinhuder Meer mit Kaffee und Kuchen.

27. April: Mitgliederversammlung, Gasthaus zum Edertal, 16 Uhr in Reddighausen. 3. bis 9. Juni: Urlaubsfahrt nach Imst. 21. Juni: Hessentag Bad Vilbel.

nh/off

GOLDKURS AUF REKORDHOCH !!

GOLD & SILBER-BARANKAUF zu SPITZENPREISEN

Wir kaufen alle Goldlegierungen 999, 750, 585, 333 Goldschmuck, Zahngold, Münzen, Barren, Armbänder, Ringe, Ketten...kommen Sie mit Ihrem Schmuck vorbei und staunen Sie !



JUWELIER RUBIN

Prof.-Bier-Str. 1a
34497 Korbach

Tel.: 05631/9862440
Mo-Fr 9:30-16:00
Sa 9:30-13:00

In Minuten unterkühlt

Frankenberger Feuerwehr hat Eisrettung im Freibad geübt

Frankenberg – Das frostige Winterwetter hat der Feuerwehr Frankenberg optimale Bedingungen geboten, verschiedene Techniken der Eisrettung zu üben.

Die Energie-Gesellschaft Frankenberg stellte dafür das Freibad des Ederberglandbads zur Verfügung.

Wehrführer und Ausbilder David Tschirner erklärte den Feuerwehrfrauen und -männern zu Beginn, dass bei einer Eisrettung schnelles Handeln geboten sei. „Eine im Eis eingebrochene Person ist in wenigen Minuten unterkühlt“, sagte Tschirner.

Aufgrund der Kälte werde die Bewegungsdynamik zunehmend eingeschränkt und es drohe eine Erfrierung.

Zur Rettung stehen der Feuerwehr in solchen Fällen verschiedene Hilfsmittel zur Verfügung, die je nach Situation eingesetzt werden. Eine Rettungsleine und eine Wurfleine mit Rettungsschlaufe sind Hilfsmittel, die dem Opfer entgegengeworfen werden. Lassen es die Bedingungen zu, kann man sich robbend auf der Eisfläche zu dem Opfer hinbewegen und die Schlaufe um den Körper fixieren.

Über das andere Ende der Lei-



Rettung aus dem Eis: David Tschirner (links) kommt Manuel Emde mit der Steckleiter zu Hilfe.

FOTO: JENNIFER EMDE

ne wird nach erfolgreicher Fixierung die eingebrochene Person von mehreren Rettungskräften ans Ufer gezogen.

Manuel Emde und Luis Sprenger stellten bei der Übung im Freibad das Szenario

Rettung mit der Wurfleine mit Rettungsschlaufe nach. Auch eine Steckleiter und ein Spinboard können als Hilfsmittel dem Opfer gereicht werden. Tschirner verdeutlichte, dass es wirklich immer situationsab-

hängig sei, welche Hilfsmittel zur Rettung geeignet sind.

Die Feuerwehrleute hatten bei dieser Übung die Möglichkeit, die Rettung zu proben und auch die Position des Opfers einzunehmen.

Dabei stand der Selbstschutz der Teilnehmer an erster Stelle: Die Übung wurde mit entsprechenden Rettungsanzügen absolviert, da sonst die Gefahr der eigenen Auskühlung bestanden hätte.

Einbruch im Eis

Gerade wenn die Temperaturen wieder milder werden, sind gefrorene Flächen nicht zu unterschätzen. Wie dick das Eis gefroren ist, ist schwer zu erkennen. Schnell droht das Einbrechen, eine Unterkühlung oder das Erfrieren sind die Folgen. Befindet man sich auf einer Eisfläche und merkt, dass sie nicht dick genug ist, sollte man sich sofort flach auf die Eisdecke legen. Ist man bereits eingebrochen, sollte man laut um Hilfe rufen. Sollten man eine im Eis eingebrochene Person finden, sollte umgehend der Notruf (112) abgesetzt werden. Niemals sollte man sich selbst in Gefahr bringen. Sollte die Person in der Nähe des Ufers eingebrochen sein, kann man einen Gegenstand (Ast, Schlitten, Schal u.ä.) reichen. Ist die Person weiter weg, so sollte man sich ihr liegend nähern und einen Gegenstand reichen. Wichtig ist, ständig mit der Person zu reden; eingebrochene Personen ermüden schnell aufgrund der Kälte. Gerettete sollten umgehend gewärmt werden.

Naturschutzjugend sucht Mitstreiter

Programm 2025 veröffentlicht: Lehr- und Erkundungsausflüge geplant

Battenberg – Die Naturschutzjugend im NABU Battenberg hat für das Jahr 2025 wieder einige Lehr- und Erkundungsausflüge geplant. Nach Auskunft von Heinz-Günther Schneider hat sich die Gruppe aber leider auf nur noch fünf Kinder zwischen 6 und 12 Jahren verkleinert. Deshalb sind neue Interessenten sehr willkommen.

In einer Versammlung des NABU Battenberg richtete Schneider kürzlich einen eindringlichen Appell an seine Mitstreiter: „Werbt bitte in eurem Bekanntenkreis für diese Gruppe und überlegt, wie ihr deren Arbeit unterstützen könnt. Es wäre schade, wenn die Gruppe der Naturschutzjugend mangels Kindern einge-

stellt werden müsste!“ Und weiter sagte Schneider, „dass unsere Kinder in der heutigen von den Medien überfluteten Gesellschaft immer mehr der Natur entfremdet werden“.

Das angebotene Programm sei „die Gewähr dafür, dass die Kinder die Natur hautnah erleben und dabei auch viel Spaß haben können“.

Die Jugendgruppe der Naturschützer wurde 1995 gegründet.

Hier die Termine für 2025 (jeweils freitags):

7. Februar, 15 Uhr: Das Thema lautet: „Wasservogel an der Eder“. Treff: Schwimmbad-Parkplatz Battenberg. Bitte Fernglas (falls vorhanden) mitbringen! Die Leitung hat Heinz-



Auch 2025 hat die Naturschutzjugend Battenberg wieder mehrere Aktionen geplant. Hier die Kinder mit den drei Betreuern mit Tassen als Geschenken nach einer Obstbaumaktion.

ARCHIVFOTO: ERWIN STRIEDER

Günther Schneider.

21. Februar, 15 Uhr: Pflegeinsatz auf der Streuobstwiese. Bitte Arbeitshandschuhe und Rosenschere mitbringen! Treff ist auf dem Schwimmbad-Parkplatz.

7. März, 15 Uhr: Treffpunkt auf dem Parkplatz der Burg-

berghalle. Viele interessante Informationen gibt es zum Thema „Der Hausrotschwanz – Vogel des Jahres 2025“.

28. März, 15 Uhr: Treff auf dem Schwimmbad-Parkplatz. Der Lehrausflug hat das Thema „Erlebter Frühling – Auf den Spuren der Frühlingsbo-

den“.

4. April, 15 Uhr: Lebenswelt der Amphibien. Dieses Thema wird am 25. April fortgesetzt.

Für nähere Informationen können sich Interessierte an die folgenden Kontaktpersonen und Gruppenbetreuer wenden: Heinz-Günther

Schneider (06452/3498), Ruth Waßmuth (06452/3191) oder Bärbel Stübner (0151/4078720)

Je nach Wetterlage können Themen kurzfristig ausgetauscht werden beziehungsweise Filme zum Thema „Tiere im Winter“ in der Burgberghalle gezeigt werden. ed

Von „Donauwalzer“ bis „Fluch der Karibik“

Konzerte des Jugendsinfonieorchesters und der Big Band der Edertalschule im März

Frankenberg – Die Frühjahrskonzerte des Jugendsinfonieorchesters und der Big Band der Frankenberger Edertalschule am 14. und 15. März stehen unter dem Motto „Wasser“. Karten gibt es Ende Februar.

Unter der musikalischen Leitung von Martin J. Fischer (Orchester) und Torsten Herguth (Big Band) haben die jungen Musikerinnen und Musiker ein abwechslungsreiches und anspruchsvolles Konzertpro-

gramm vorbereitet.

Neben klassischer Orchesterliteratur wie dem „Donauwalzer“ von J. Strauß und der „Moldau“ von B. Smetana stehen auch Filmmusik-Melodien u.a. aus „Fluch der Karibik“, „Titanic“ und „Avatar“ auf dem Programm.

Besonders darf sich das Publikum auf vier anspruchsvolle Solobeiträge freuen: Evelyn Friesen spielt einen Satz des Flötenkonzerts in d-Moll von F.

Danzi, Lena Himmelmann und Lisa Richter spielen auf dem Cello Auszüge aus Doppelkonzert RV 531 von A. Vivaldi, Lena Vaupel wird auf der Violine Auszüge aus der Romanze in F-Dur von L.v. Beethoven darbieten und Johannes Vesper die „Morceau Symphonique“ von A. Gulimant

Die Konzerte finden am Freitag, 14. März (mit dem Jugendorchester, Leitung Johanna Tripp), und am Samstag, 15.

März (mit der Orchesterklasse 6e, Leitung, Martin Fischer), ab 19 Uhr in der Kulturhalle Frankenberg statt. Einlass ist ab 18 Uhr.

Info: Karten gibt es Ende Februar im Sekretariat der Edertalschule, Tel. 06451/4080900, in der Buchhandlung Hykel, Tel. 06451/8912, und der Buchhandlung Jakobi, Tel. 06451/230514, – beide Frankenberg – zum Preis von jeweils acht Euro, ermäßigt fünf Euro. nh/jun

die-Zusteller

Auf meiner
Route bin
ich **CHEF**

www.die-zusteller.de

Samstags noch nichts vor?
Jetzt als **Zusteller (m/w/d) deiner Wochenzeitung**
vor Ort bewerben und Chef:in werden in:

- **Allendorf/Eder Stadt**
- **Battenberg Dodenau Stadt**
- **Burgwald Industriehof**
- **Frankenberg Röddenau Schreufa Viermünden**
- **Gemünden Schiffelbach**
- **Hatzfeld Stadt**

(Mindestalter 13 Jahre)

Heimat Nachrichten-Vertrieb:
☎ 0561 203-1175 📱 WhatsApp 0151 61666277



Hula Hoop ist auch beim TSV Rosenthal voll im Trend

Mit viel Freude und Ausdauer trainierten Mädchen zwischen 9 und 14 Jahren bei einem neuen Hoop-Dance-Kurs der Turnabteilung des TSV Rosenthal mit

Trainerin Maureen Marks in der Kulturhalle Rosenthal. Unter dem Motto „Sportlich und fröhlich in das neue Jahr starten“ wurde bei den Übungs-

stunden ein Hula-Hoop-Tanz einstudiert und zwar mit Hilfe von verschiedenen Tricks und Bewegungen zur Musik. Am Ende des Kurses folgte eine

kleine Aufführung für alle Eltern. Dabei mussten die Mädchen sogar eine Zugabe geben. Es gab viel Applaus.

nh/voff FOTO: CORINA KIRCHHAINER/NH

Ladesäulen für Elektroautos am Rewe-Markt

Battenfeld – In Battenfeld gibt es einen weiteren öffentlichen Schnellladestandort für Elektroautos, betrieben vom Energieunternehmen EnBW: Am Rewe-Markt in der Ringstraße 1 stehen vier Ladepunkte mit einer Leistung von bis zu 300 Kilowatt zur Verfügung, teilte EnBW mit. Je nach Aufnahmeleistung ihres Fahrzeugs können Autofahrer damit in nur fünf Minuten Strom für 100 Kilometer Reichweite laden, heißt es in der Pressemitteilung. Wie alle ihre Ladepunkte betreibe die EnBW auch die in Battenfeld mit 100 Prozent Ökostrom.

Alltagstaugliche E-Mobilität

„Der Einzelhandel spielt eine zentrale Rolle für den Hochlauf der alltagstauglichen E-Mobilität“, sagt Sebastian Engels von der Rewe-Gruppe. „Darüber hinaus sind Schnellladepunkte ein weiterer starker Anreiz, vor Ort einzukaufen.“

Bereits heute betreibe die EnBW nach eigenen Angaben das größte Schnellladernetz Deutschlands mit mehr als 6000 Schnellladepunkten. Bis 2030 sollen es rund 20.000 sein.

nh/jpa



Neujahrsempfang: Mit einem Treffen im Nationalpark-Zentrum Kellerwald in Herzhausen sind die beiden Bezirkslandfrauenvereine aus Waldeck und Frankenberg gemeinsam ins Jahr 2025 gestartet. Gastgeber war diesmal der Bezirkslandfrauenverein Waldeck. FOTO: MJX

Tradition und Moderne

Empfang der Bezirkslandfrauen Frankenberg und Waldeck

Herzhausen – „Wir wollen mit wachen Augen und Ohren geradlinig durch das neue Jahr gehen. Das ist Chance und Vorsatz genug“. Mit diesen Worten hat Elke Jäger, die Vorsitzende des Bezirksvereins Waldeck, die Vertreterinnen der Landfrauenvereine aus Waldeck und Frankenberg zum traditionellen Neujahrsempfang im Nationalpark-Zentrum in Herzhausen begrüßt. Man solle sich nicht zu viele Vorsätze vornehmen, die letztlich doch nicht eingehalten werden, merkte die Vorsitzende an. Mit den Landfrauen stieß sie anschließend auf ein gesundes und hoff-

fentlich friedliches neues Jahr 2025 an. An dem gemeinsamen Empfang der beiden Bezirksvereine nahmen wieder rund 40 Landfrauen aus den Ortsvereinen in Waldeck und Frankenberg teil, auch mit dem gemeinsamen Start ins neue Jahr pflegen sie alljährlich ihre guten nachbarschaftlichen Beziehungen. In Waldeck und Frankenberg gibt es derzeit 45 Ortsvereine. In ihrem Jahresrückblick erinnerte die Waldecker Bezirksvorsitzende vor allem an die Veränderungen im Bezirkslandfrauenverein Waldeck, der seit März 2024 von der Doppelspit-

ze Anna-Lena Tent und Elke Jäger geführt wird. Bei dem Neujahrsempfang wurde vor allem deutlich, dass sich die Landfrauen in Waldeck-Frankenberg auf einem guten Weg befinden. So habe sich in einigen Ortsvereinen Nachwuchs gefunden. „Junge Landfrauen lassen die Vereine mit tollen Jahresprogrammen wieder aufleben“, hieß es zu den neuesten Entwicklungen. Die Landfrauen stünden für Tradition und Moderne. Schon lange denke man bei einer Landfrau nicht mehr an eine Bäuerin, vielmehr sei von Frauen aus allen Berufen inzwi-

schen ein Netzwerk mit einem breiten Angebotsspektrum aus den verschiedensten Bereichen geschaffen worden – angefangen bei der Bildung, über Ernährung, Gesundheit, Politik, Seminare und Vorträge bis zur Persönlichkeitsentwicklung. Da sei für jeden etwas dabei. Nach den Grußworten der Vorsitzenden der beiden Bezirksvereine ließen die Frauen den Tag mit einer heißen Suppe und einer interessanten Führung durch das Nationalparkzentrum bei Kaffee und Kuchen und netten Gesprächen ausklingen.

mjx

Bei Kribbeln, Brennen und tauben Füßen

Beratungstag*
zum Thema „Polyneuropathie“
(auch telefonisch möglich)

Di. 04.02.2025

Jetzt anmelden und Testangebot sichern!

☎ 06451 - 7 23 70

*keine Diagnostik

Apotheke am Obermarkt

Apotheker Thomas Czechowski-Körner

Obermarkt 22 | 35066 Frankenberg

Mo. - Fr. 08.00 - 18.30 Uhr | Sa. 08.00 - 13.00 Uhr

mach Reibach

Jetzt geht's los!

WSV 80% 50% 60%

Alles muss raus!

Von Samstag, den 11.01.2025 bis 08.02.2025

Nur solange der Vorrat reicht

<p>RESTPOSTEN DESIGNVINYL - KLICK 4,5 mm / inkl. Trittschall</p> <p>statt qm 29⁹⁹</p> <p>10⁰⁰ qm</p> <p><small>Unterlage Silent Comfort statt Rolle 66⁹⁹</small></p> <p>44⁹⁹</p>	<p>PALETTENWEISE WANDFARBE „PROFIWEISS“ 10 Liter Gebinde</p> <p>statt 39⁹⁹</p> <p>29⁹⁹</p>
---	---

Brunnenstraße 7, 35088 Battenberg - Laisa
06452 3023
info@machreibach.de

Angebote gültig vom 27.01. – 01.02.2025

Jede Woche erfrischende Angebote!

Adelholzener Mineralwasser
diverse Sorten,
Kasten = 12 x 0,75 l,
zzgl. 3,30 € Pfand,
11 = 0,67 €

-25%
5,99 **5,49****
11 = 0,61 €

Logo App

König Pilsener
Kasten = 20 x 0,5 l,
zzgl. 3,10 € Pfand,
11 = 1,00 €

Köstritzer Schwarzbier
Kasten = 20 x 0,5 l,
zzgl. 3,10 € Pfand,
11 = 1,40 €

St. Bonifatius Bier
diverse Sorten,
Kasten = 20 x 0,5 l,
zzgl. 3,10/4,50 € Pfand,
11 = 1,00 €

Tyskie
Polnisch für Kenner,
Kasten = 20 x 0,5 l,
zzgl. 3,10/3,42 € Pfand,
11 = 1,40 €

Veldensteiner Bier
Vollbier Hell, Kräusen Helles,
Kasten = 20 x 0,5 l,
zzgl. 3,10 € Pfand,
11 = 1,40 €

Weihenburger Kloster Bier
hell, alkoholfrei,
Kasten = 20 x 0,5 l,
zzgl. 3,10 € Pfand,
11 = 1,50 €

Schöffhofer Weizen
naturtrüb, alkoholfrei,
Kasten = 20 x 0,5 l,
zzgl. 3,10 € Pfand,
11 = 1,40 €

Pilgerstoff, Pilgerstöffchen
diverse Sorten,
Kasten = 20 x 0,5/24 x 0,33 l,
zzgl. 3,10/3,42 € Pfand,
11 = 1,40/1,77 €

Licher Bier
diverse Sorten,
teilweise koffeinhaltig,
Kasten = 6 x 0,33 l,
zzgl. 0,48 € Pfand,
11 = 2,02 €

Förstina Sprudel Mineralwasser
diverse Sorten,
Kasten = 12 x 1 l,
zzgl. 0,46 € Pfand,
11 = 0,46 €

S. Pellegrino Mineralwasser
Kasten = 6 x 1 l,
zzgl. 2,40 € Pfand,
11 = 1,00 €

Elisabethen Quelle Mineralwasser*
diverse Sorten,
Kasten = 12 x 1 l,
zzgl. 3,30 € Pfand,
11 = 0,54 €

Bad Brückenaauer Apfelschorle
klar, naturtrüb,
Kasten = 12 x 0,75 l,
zzgl. 3,30 € Pfand,
11 = 1,00 €

Bad Brambacher Garten-Limonade
diverse Sorten,
Kasten = 12 x 0,7 l,
zzgl. 3,30 € Pfand,
11 = 1,07 €

Almdudler Original
Kräuterlimonade,
11-Flasche,
zzgl. 0,25 € Pfand,
11 = 1,29 €

Gordon's
London Dry Gin & Tonic,
Premium Pink Gin & Tonic,
chminhaltig,
0,25 l-Dose,
zzgl. 0,25 € Pfand,
11 = 7,96 €

deit Limonade
diverse Sorten,
teilweise koffeinhaltig,
Kasten = 12 x 1 l,
zzgl. 3,30 € Pfand,
11 = 0,75 €

Heil GUDE STOFF*
11-Flasche,
zzgl. 0,15 € Pfand,
11 = 2,29 €

Dr. Faust
diverse Sorten,
0,75 l-Flasche,
11 = 5,32 €

Wodka Gorbatschow, Citron
0,7 l-Flasche,
11 = 9,99 €

Käfer Wein
diverse Sorten,
0,75 l-Flasche,
11 = 3,99 €

Johnnie Walker Red Label
0,7 l-Flasche,
11 = 15,70 €

-33%
2,99

-21%
10,99

Mit der logo Getränke App sparen & gewinnen. Jetzt downloaden!

Beim Einkauf mit der App Punkte sammeln, in Lose tauschen & mit Glück gewinnen!

1x Sous Vide Stick
1x Jahresabo Disney*

Google Play
App Store

www.logo-getraenke.de

IHR WOCHENHOROSKOP

WIDDER 21.3.-20.4. Erfreuliche Nachrichten für Sie: Eine lang ersehnte Sache wird sich für Sie endlich erfüllen. Es gibt bestimmt bald eine Menge zu feiern. Prost!

STIER 21.4.-21.5. Nehmen Sie jede Gelegenheit wahr, um sich bei Ihren Freunden und Bekannten über den Fortgang einer bestimmten Sache zu informieren ...

ZWILLING 22.5.-21.6. Eine Aufgabe ist schon ziemlich anstrengend – das wissen Sie. Auf der anderen Seite ist sie auch erfüllend – und das reizt Sie umso mehr!

KREBS 22.6.-22.7. Wo ein kluges Wort nicht wirkt, muss jetzt wohl ein handfester Flirt her! Aber Vorsicht, so etwas kann zu ernst Verwicklungen führen.

LÖWE 23.7.-23.8. Wenn Sie nicht am Ball bleiben, droht Ihnen ein empfindlicher finanzieller Verlust. Deshalb müssen Sie sich ein Freizeitvergnügen versagen.

JUNGFRAU 24.8.-23.9. Achten Sie darauf, sich nicht zu überfordern. Genießen Sie die Stunden mit Ihrem Herzblatt – die Zweisamkeit wird Ihnen beiden guttun.

Fünf Gründe für moderne Holzfeuerwärme (djd-k).

Moderne Holzfeuerstätten stehen für eine umweltbewusste und effiziente Wärmeversorgung. Ofenbauer vor Ort zeigen die Möglichkeiten, mit Holz zu heizen und stellen Hybridlösungen vor. Adressen in der Nähe findet man unter www.kachelofenwelt.de. Diese Gründe sprechen für das Heizen mit Holz:

- Für Einzelraumfeuerstätten gibt es kein Verbot und keine Einschränkung durch das GEG.
- Deutsches Brennholz stammt aus nachhaltiger Forstwirtschaft.
- Holzfeuerstätten sind kombinierbar etwa mit Solarthermie und Wärmepumpe.
- Sie arbeiten mit modernster Verbrennungstechnologie.
- Feueratmosphäre trifft gesunde Strahlungswärme.

Foto: djf-kv1001/www.kachelofenwelt.de/Cutbrod

WAAGE 24.9.-23.10. Vertragsabschlüsse müssen nun doppelt und dreifach überdacht und abgesichert werden! Denn das Risiko, das Sie eingehen, ist durchaus beachtlich.

SKORPION 24.10.-22.11. Sie beharren einfach auf Ihrem Standpunkt. Dieser Mangel an Flexibilität wird Ihnen in den kommenden Tagen noch schwer zu schaffen machen.

SCHÜTZE 23.11.-21.12. Quälen Sie sich nicht mit Selbstvorwürfen: Die Meinungsverschiedenheit, die die letzte Woche überschattet hat, ist bald ausgestanden!

STEINBOCK 22.12.-20.1. Keiner kann das Rad der Zeit aufhalten. Als vorausschauender Mensch sollten Sie jetzt lieber versuchen, Kompromisslösungen anzustreben.

WASSERMANN 21.1.-19.2. Sie haben sich jemandem gegenüber nicht freundlich verhalten. Wenn Sie das drohende Feuer austreten wollen, müssen Sie sich entschuldigen.

FISCHE 20.2.-20.3. Eine Finanzkrise dürfte überwunden sein: Dafür haben Sie hart und ausdauernd gearbeitet. Jetzt dürfen Sie sich eine kleine Ruhepause gönnen.

Glatte Straßen

Das sollten E-Autofahrer jetzt wissen

Vereiste Straßen bedeuten: Fuß vom Gas und Abstand. Das gilt für alle. Doch am Steuer eines E-Autos wählt man besser auch eine andere Stufe der Energierückgewinnung.

Manchmal ist weniger einfach mehr. So zumindest beim Thema Energierückgewinnung für E-Autos im Winter. Bei der sogenannten Rekuperation können reine E-Autos und Hybride beim Verzögern Energie zurückgewinnen. Vereinfacht ausgedrückt bremsen dann der E-Motor ab – er wird zum Generator und wandelt Bewegungsenergie in Batteriestrom um. Diese Rekuperation kann aber auch zum Problem werden.

Der Auto Club Europa (ACE) warnt: Auf glatten Straßen mit Eis und Schnee kann zu starke Rekuperation die Stabilität des Autos negativ beeinträchtigen. Das auch, weil ABS und ESP nicht schnell genug eingreifen können, so der Club in einer Mitteilung.

Wer die Rekuperationsstärke manuell einstellen kann, wählt bei solchen Straßenverhältnissen also besser die geringste Rekuperationsstufe. Manche Modelle haben auch eine adaptive Rekuperation oder verfügen über einen speziellen Modus für das Fahren im Winter oder auf Schnee. Ein genauer Blick in die Bedienungsanleitung ist daher sinnvoll. tmn



Die Rekuperation in Elektroautos und Hybriden ermöglicht es, beim Bremsen Energie zurückzugewinnen. Bei glatten Straßenverhältnissen sollten Fahrer die Rekuperationsstärke anpassen. FOTO: KARL-JOSEF HILDENBRAND/DPA

Schätzchen für die „Eisenbahnabteilung“

Battenfelder Museum erhielt Original-Hinweisschilder der früheren Deutschen Bundesbahn

Battenfeld/Dodenau – Original-Hinweisschilder der früheren Deutschen Bundesbahn wurden jetzt dem Heimat- und Verschönerungsverein Battenfeld überreicht. Die großen Holztafeln, Anfang der 1970er-Jahre gefertigt, stammen aus der Sammlung des Allendorfers und HNA-Redakteurs Klaus Jungheim. Er hatte die Holztafeln vor rund 30 Jahren gesichert, nachdem sie demontiert worden waren und damals eigentlich in die Schrottpresse wanderten sollten.

Es handelt sich um Schilder mit der Beschriftung „Dodenaauer Tunnel“ von einem der beiden Eingänge des Bauwerks und das Stationsschild „Frankenberg Eder“ vom Bahnhof der Illerstadt. Sie werden künftig im Battenfelder Heimatmuseum für die Öffentlichkeit zu sehen sein. Der stellvertretende Vorsitzende des Heimat- und Verschönerungsvereins, Reiner Gasse, freute sich sehr über die beiden massiven Hinweisschilder, die nun die „Eisenbahnabteilung“ des Museums ergänzen. Das Schild „Dodenaauer Tunnel“ sei von besonderer Bedeutung, so Gasse. „Zwar befindet sich der Tunnel noch auf Reddighäuser Gemarkung – da er aber nur 100 Meter von Dodenau entfernt liegt, wurde er jahrzehntelang offiziell als Dodenaauer Tunnel bezeichnet“, schilderte der stellvertretende Vorsitzende. Diese Namensgebung galt nach seinen Worten schon bei den



Über dieses Original-Hinweisschild „Dodenaauer Tunnel“ der früheren Deutschen Bundesbahn freuen sich Wilfried Koch (links) und Reiner Gasse (rechts) vom Heimat- und Verschönerungsverein Battenfeld. Der Allendorfer Klaus Jungheim (Mitte) hatte die Holztafel vor rund 30 Jahren gesichert und jetzt dem Battenfelder Museum überlassen. Nicht im Bild ist das alte, von ihm ebenfalls gerettete Stationsschild „Frankenberg Eder“, das drei Meter lang und 55 Zentimeter hoch ist. Es wurde ebenfalls überreicht.

FOTO: GERHARD MEISER

Preußischen Staatseisenbahnen, der späteren Deutschen Reichsbahn und Deutschen Bundesbahn. Laut Reiner Gasse ist dies auch im Hessischen Staatsarchiv in Marburg nach-

zulesen. Die Namensgebung „Dodenaauer Tunnel“ führte öfters zu Irritationen gerade unter jüngeren Reddighäusern, die die ursprüngliche Namensbezeichnung aus eigenem Erle-

ben nicht mehr kennen. Der Eisenbahnverkehr zwischen Frankenberg, Allendorf/Eder, Dodenau und Hatzfeld war am 15. November 1910 in Betrieb genommen worden. Am 30. Mai

1981 war der letzte Personenzug als Schienenbus-Einheit auf dem Streckenteil Hatzfeld-Dodenau - Allendorf/Eder - Frankenberg unterwegs. Bis Anfang der 1990-Jahre fuhren dort ver-

einzeln noch Güterzüge. Nach der endgültigen Stilllegung der Bahnstrecke wurde ein Radweg auf der Trasse gebaut – der auch durch den „Dodenaauer Tunnel“ führt.

mix

ANZEIGE

Verstopfung bei Erwachsenen & Kindern



Sie können nicht regelmäßig auf die Toilette gehen, und wenn es doch mit dem Stuhlgang klappt, ist er schmerzhaft und langwierig? Dieses Problem können viele – auch die Jüngsten sind oft betroffen. So können Sie gegensteuern!

Verstopfung zählt mittlerweile zu den häufigsten Verdauungsbeschwerden: Fast ein Fünftel aller Deutschen ist zumindest gelegentlich davon betroffen. Auf der Toilette geht dann oft gar nichts mehr. Und wenn doch, verursacht der harte Stuhl Schmerzen oder es bleibt das ständige Gefühl einer nicht voll-

ständigen Darmentleerung zurück. Was kann man tun, damit es gar nicht so weit kommt?

Harter Stuhl – ein Problem für die ganze Familie

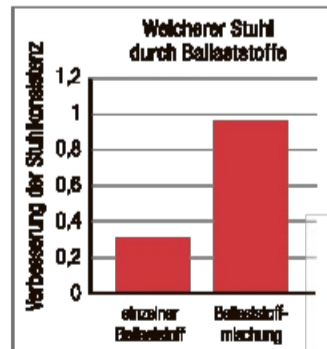
Die Vorstufe einer Verstopfung ist in der Regel harter Stuhl. Auslöser dafür sind etwa eine ballaststoffarme Ernährung, aber auch Stress sowie ein mehrmaliges Aufschieben des Toilettengangs. Gerade Kinder sind hier häufig betroffen – denn einerseits halten sie den Stuhlgang häufiger zurück (z.B. aufgrund von Scham in der Schule) und andererseits bevorzugen sie häufig ballaststoffarme Lebens-

mittel. Hinzu kommt, dass es gerade im stressigen Familienalltag ohnehin bereits schwer genug ist, täglich ballaststoffreich zu kochen. In jedem Fall lautet die Empfehlung, früh zu handeln, sodass es gar nicht erst zur Verstopfung kommt. Als schnelle und praktikable Lösung empfehlen medizinische Leitlinien die Einnahme eines Ballaststoff-Präparates. Geprüfte Qualitätsprodukte finden Sie in der Apotheke.

Wie helfen Ballaststoffe? Anders, als der Name „Ballaststoffe“ vermuten lässt, sind sie keineswegs eine „Last“. Im Ge-

genteil: bei ausreichender Zufuhr regen sie durch ihren Quellseffekt rasch die Darmbewegung an und sorgen gleichzeitig wieder für eine normale Stuhlkonsistenz.

Entscheidend ist hierbei jedoch, dass man sie schlau miteinander kombiniert. Denn während einzelne Ballaststoffe wie z. B. Flohsamen, Quarkermehl oder Papayamus zwar bereits für sich allein genommen gut wirken, zeigen Studien, dass eine Kombination unterschiedlicher Ballaststoffe den weitaus besten Effekt bei hartem Stuhl erzielt.*



*Christodoulides S et al. Aliment Pharmacol Ther 2016; 44 (2): 103–18.

Pflanzliche Innovation aus der Apotheke

Genau hier setzt ein neues Produkt aus der Apotheke an: Das fruchtige Ballaststoff-Getränk Dr. Böhm® Darm aktiv enthält eine Kombination 5 verschiedener pflanzlicher Ballaststoffe (Flohsamen, Apfel, Pflaume, Gerstengras, Yaconwurzel). Diese sorgt vor allem dank Flohsamen für eine rasche Anregung der Darmtätigkeit sowie eine regelmäßige und angenehme Darmentleerung – in der Regel bereits nach 1 bis 3 Einnahmen.

Besonders jüngeren Betroffenen kommt zugute, dass das pflanzliche Getränk durch seinen fruchtigen Geschmack gerne getrunken wird.

Wissenswertes zu hartem Stuhl & Ballaststoffen

Lesen Sie mehr zum Thema Ballaststoffe im ausführlichen Online-Ratgeber:

- Welche Ballaststoffe helfen bei Verstopfung?
- Wie wirken Ballaststoffe?
- Was sagt die Wissenschaft?



drboehm.com/verstopfung



Tipp bei hartem Stuhl

Dr. Böhm® Darm aktiv



PZN: 19251696 (6 Sachets)
PZN: 19105730 (20 Sachets)

NEU

- ✓ Angenehm weicher Stuhl¹
- ✓ Leichte und regelmäßige Darmentleerung
- ✓ Fruchtiger Geschmack – schmeckt auch Kindern (ab 6 Jahren)

¹Flohsamen tragen zu einem weichen Stuhl bei und erleichtern die Darmentleerung.

Heinrich Claus seit 75 Jahren dabei

Ehrungen im Mittelpunkt der Jahreshauptversammlung des MGV Liederkranz Allendorf



Ehrungen beim Männergesangsverein: Das Bild zeigt den Vorsitzenden Werner Mohr mit den Geehrten. Weiter von links: Günter Friedrich, Karl-Heinz Seipp, Klaus Hudyma und der 93-jährige Heinrich Claus. FOTO: ERWIN STRIEDER

Allendorf/Eder – Ehrungen langjähriger und verdienter Mitglieder standen im Mittelpunkt der Jahreshauptversammlung des Männergesangsvereins Liederkranz Allendorf.

Geehrt wurde Heinrich Claus für 75 Jahre Mitgliedschaft mit einem Gutscheine und einer Ehrenurkunde aus den Händen des Vorsitzenden Werner Mohr. Gutscheine und Ehrenurkunde gab es auch für Manfred Hirsch und Walter Herzberg, die beide dem Tradi-

tionsverein seit 65 Jahren die Treue halten.

Für 50 Jahre Mitgliedschaft wurde Klaus Hudyma mit der Nadel in Gold und einer Ehrenurkunde ausgezeichnet. Eine Nadel in Silber und eine Urkunde erhielt Karl-Heinz Seipp für 40 Jahre Mitgliedschaft. Zum Ehrenmitglied wurde Erika Wickenhöfer ernannt. Eine besondere Ehrung gab es für Günter Friedrich, der seit 30 Jahren als Schriftführer im geschäftsführenden Vorstand aktiv ist.

Nicht alle Geehrte waren anwesend.

60 Termine gemeistert

Insgesamt meisterte der Verein im vergangenen Jahr 60 Termine, darunter waren 38 Chorproben und ein Probenstag. 19 weitere öffentliche Termine waren mehrere Konzerte, das Beratungssingen in Burgwald sowie Feste und diverse Feiern, Ständchen zu Beerdigungen, Geburtstagen und Jubiläumshochzeiten und vier Sit-

zungen des Vorstands, summierte der stellvertretende Vorsitzende Gustav Weber.

Chorleiter Gerhard van Gelder hob die sehr guten Leistungen des Chors bei den Konzerten in Dreislar und Medelon sowie beim Beratungssingen in Burgwald hervor. Vorsitzender Werner Mohr zeigte sich sehr zufrieden mit der hohen Beteiligung bei den Chorproben, allerdings ist der Chor mittlerweile auf nur noch 13 Sänger geschrumpft. Selbst mit nur zehn

Anwesenden bei der Jahreshauptversammlung meisterte der verkleinerte Chor einen stimmungsvollen Auftritt mit drei Liedern, darunter die „Hymne an die Zukunft – Ihr von Morgen“ von Udo Jürgens.

Einige Termine der Allendorfer Sänger für 2025 stehen schon fest: Am 23. März soll der musikalische Frühschoppen in Battenberg besucht werden. Am 30. April will sich der Traditionsverein am Singen in den Mai auf dem Brunnenplatz be-

teiligen. Am 6. Juli geht es zum Beratungssingen im DGH Rennerthausen.

Das Weinfest in Battenberg steht für den 6. September im Terminplan. Am 25. Oktober findet die Ehrungsfeier des Sängerkreises „Oberes Edertal“ in Battenberg statt. Und wie jedes Jahr beteiligt sich der MGV zum Volkstrauertag an der Gedenkstätte auf dem Friedhof.

Aktuell hat der Traditionsverein noch 105 Mitglieder. ed

Ein Denkmal für die Natur

Marburger Philharmonie gibt Konzert in Frankenberg

Frankenberg – Die Marburger Philharmonie spielt am Freitag, 31. Januar, ab 19.30 Uhr in der Kulturhalle der Edertalschule in Frankenberg ihr diesjähriges Winterkonzert – und hat ein umfangreiches klassisch-symphonisches Programm im Gepäck. Die Marburger Philharmonie spielt in diesem Semester unter der Leitung von Elisabeth Tzschentke.

Hauptwerk des Abends wird die 6. Sinfonie von Ludwig van Beethoven werden. Diese Sinfonie, auch Pastorale genannt, ist eines seiner wenigen Werke mit ausdrücklich programmatischem Inhalt. Jeder der fünf Sätze ist mit einer kleinen Überschrift versehen, wie etwa „Szene am Bach“, „Donner, Sturm“ oder „Angenehme, heitere Empfindungen, welche bei der Ankunft auf dem Lande im Menschen erwachen“, heißt es in der Ankündigung. „Entstanden in den Jahren 1807/08 – parallel zur heute berühmten 5. Sinfonie – setzt er damit der Natur und dem ländlichen Leben ein Denkmal.“

Der Tanz der Hexen in der Johannisnacht

Solist des Abends ist der Marburger Cellist Stephan Rieckhoff, der im zweiten Werk des Sinfoniekonzertes zu hören sein wird: das Konzert für Violoncello und Orchester d-Moll von Eduardo Lalo von 1877. Nach seiner „Symphony espagnole“ sei es wohl eines der



Die Marburger Philharmonie spielt ihr Winterkonzert in der Kulturhalle der Edertalschule in Frankenberg. Am 31. Januar werden Werke von Beethoven, Lalo und Mussorgsky zu hören sein. FOTO: PRIVAT

heute am meisten gespielten Werke.

Stephan Rieckhoff spielte im Symphonieorchester des Bayerischen Rundfunks und viele Jahre als erster Solocellist des Orchestre de la Suisse Roman-

de. Bedeutende Dirigenten engagierten ihn in China, Japan und Europa, um sein cellistisches Können an junge Musiker weitergeben zu können. Den Auftakt des Konzerts abends wird die sinfonische

Dichtung „Eine Nacht auf dem kahlen Berge“ von Modest Mussorgsky bilden. Der Komponist beschreibt in diesem programmatischen Werk den Tanz der Hexen in der Johannisnacht auf dem „kahlen Berg“, einem

Ort der slawischen Mythologie, der – ähnlich dem Blocksberg – als Versammlungsort der Hexen gilt.

Karten gibt es für 16 Euro (8 Euro ermäßigt für Schüler, Studierende, Schwerbehinderte,

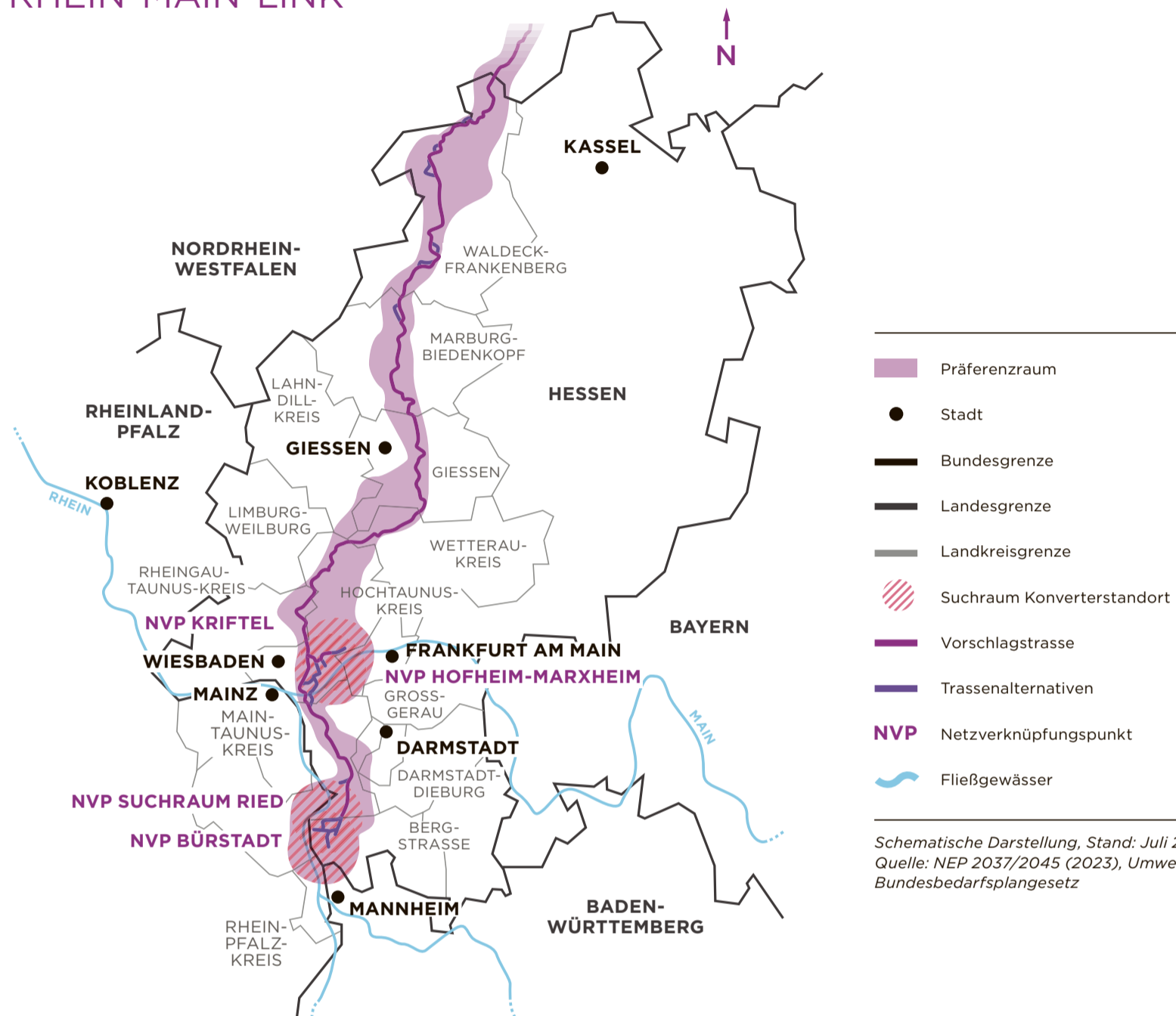
Arbeitslose, freier Eintritt für Kinder bis 12 Jahren) im Vorverkauf bei den Buchhandlungen Jakobi und Hykel (beide Frankenberg) sowie an der Abendkasse. nh/jun

marburgerphilharmonie.de

EINLADUNG ZUM BÜRGERINFOMARKT



GLEICHSTROMVERBINDUNG RHEIN-MAIN-LINK



Liebe Bürgerinnen und Bürger,

als Übertragungsnetzbetreiber hat Amprion die Aufgabe, das Stromnetz fit für eine klimaneutrale Zukunft zu machen. Deshalb planen wir mit dem Rhein-Main-Link eines der zentralen Netzausbauprojekte der Energiewende. Der leistungsstarke Energiekorridor soll ab 2033 bis zu acht Gigawatt regenerativ produzierten Windstrom von Niedersachsen direkt nach Hessen bringen und dort die Wirtschaftsregion Rhein-Main stärken. Wir von der Amprion GmbH haben den gesetzlichen Auftrag diese rund 600 Kilometer lange Erdkabeltrasse zu planen, zu bauen und schließlich in Betrieb zu nehmen.

Derzeit durchläuft der Rhein-Main-Link ein mehrjähriges Genehmigungsverfahren. Im Juni 2024 haben wir als Vorhabenträgerin im Rahmen des Antrags auf Planfeststellungsbeschluss eine Vorschlagstrasse inklusive Alternativen präsentiert. Am 29. November hat die Bundesnetzagentur den Untersuchungsrahmen für den Rhein-Main-Link erlassen. Dieser gibt unter anderem vor, welche Trassenvarianten Amprion in den kommenden Monaten untersuchen muss. Wir laden Sie herzlich ein, Ihnen im Rahmen von Bürgerinfomärkten diese ergänzenden Varianten aus dem Untersuchungsrahmen vorzustellen.

Der persönliche Austausch steht bei den Veranstaltungen im Vordergrund. Mitarbeiter*innen aus den verschiedenen Fachbereichen widmen sich Ihren individuellen Anliegen. Der Infomarkt enthält keinen Vortragsteil, sodass ein Kommen und Gehen jederzeit möglich ist.

Sie haben Fragen zum Rhein-Main-Link?
Sprechen Sie uns gerne jederzeit an oder kommen Sie vorbei!

Wir freuen uns auf Sie!
Ihr Übertragungsnetzbetreiber Amprion

Für Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung:

JONAS KNOOP Projektsprecher	TELEFON 0152 54540968	E-MAIL Jonas.Knoop@amprion.net
---------------------------------------	---------------------------------	--

Amprion GmbH · Robert-Schuman-Straße 7 · 44263 Dortmund

**KEINE
ANMELDUNG
ERFORDERLICH!**

**WIR KOMMEN
IN IHRE REGION!**

**Donnerstag, 13.02.2025
von 16.00 bis 19.00 Uhr
Stadthalle Mengerlinghausen
Schützenplatz 5
34454 Bad Arolsen**

Rampe folgt auf Müller

CDU Frankenberg hat nach 13 Jahren neuen Vorsitzenden

Frankenberg – Der CDU-Stadtverband Frankenberg hat in einer außerordentlichen Mitgliederversammlung Tom Luca Rampe zu ihrem neuen Vorsitzenden gewählt. Zuvor hatte Thomas Müller, der die Partei seit April 2012 als Vorsitzender führte, sein Amt zur Verfügung gestellt, berichtete die CDU in einer Pressemitteilung.

Thomas Müller begründete seinen Rückzug vom Amt des Vorsitzenden mit einem Mangel an Zeit: „Schon seit 2016 arbeite ich in Berlin – zunächst im Deutschen Bundestag, seit 2022 als Leiter des Hauptstadtbüros eines Industrieunternehmens. Ich bin mittlerweile nicht mehr oft genug in Frankenberg, um der Arbeit der CDU die notwendigen Impulse für kommende Herausforderungen zu geben. Die Zeit für einen Wechsel in geordneten Bahnen war gekommen und wir haben ihn schon länger gemeinsam vorbereitet.“

Bereits im Zuge der letzten regulären Vorstandswahlen hatte der Stadtverband seinen Vorstand in weiten Teilen neu aufgestellt. So wurden Katja Holzapfel-Weller, Christoph Müller und Tom Luca Rampe am 7. November 2023 zu stellvertretenden Vorsitzenden gewählt. Thomas Müller wird nun stellvertretender Vorsitzender.

In seiner Abschiedsrede blickte er auf seine 13-jährige Amtszeit zurück und dankte zahlreichen Weggefährten: „Seit meiner erstmaligen Wahl zum Vorsitzenden 2012 ist es



Gewählte und Gäste: Landtagsabgeordneter Dominik Leyh, Kultusminister Armin Schwarz, Thomas Müller, Bundestagskandidatin Anna-Maria Bischof, Fraktionsvorsitzender Dr. Jannik Schwebel-Schmitt und Tom Luca Rampe. FOTO: CDU/NH

gemeinsam gelungen, die CDU Frankenberg als stärkste politische Kraft in Frankenberg zu erhalten. Die Stellung als größte Fraktion in der Stadtverordnetenversammlung wurde bei den Kommunalwahlen 2016 ausgebaut und 2021 verteidigt. Mir war immer wichtig, dass die CDU Frankenberg da ist, wo

das Leben ist. Wir sind und bleiben eine Volkspartei. In Zeiten immer größerer politischer und gesellschaftlicher Veränderungen ist die Stellung unserer Partei in Frankenberg nicht selbstverständlich. Sie muss immer wieder aufs Neue erarbeitet werden.“ Zudem sei mit dem Frühlingsempfang der

CDU eine jährliche Highlight-Veranstaltung mit führenden Köpfen der Partei etabliert worden.

Thomas Müllers herausragende Arbeit, wie es in der Pressemitteilung heißt, wurde in der Versammlung unter anderem von Kultusminister Armin Schwarz (Vorsitzender des

CDU-Kreisverband), Fraktionsvorsitzendem Dr. Jannik Schwebel-Schmitt, Bundestagskandidatin Anna-Maria Bischof und Landtagsabgeordnetem Dominik Leyh gewürdigt.

Der neu gewählte Vorsitzende Tom Luca Rampe legte den Fokus auf die Kommunalwahl 2026: „Trotz der vielen Erfolge

in all den Jahren ist einiges auf der Strecke geblieben, so waren auch die Niederlagen zu erklären.“

Als CDU müssen wir uns wieder mehr auf unsere Arbeit konzentrieren und unsere Hausaufgaben im Bereich der Basis-Arbeit und der medialen Präsenz erledigen.“ nh/jpa

Was Ihr Smartphone alles kann!

Online-Kurse mit Andreas Dautermann und Kristoffer Braun

Müssen Sie ständig Ihre Kinder, Enkel oder andere Helfer fragen, wenn es um Ihr Handy geht? Nicht mehr lange! Die Computer- und Handy-Spezialisten von Levato erklären in ihren Vorträgen, wie die modernen Handys heutzutage funktionieren, egal ob Android-Gerät oder iPhone von Apple. Mit ausgezeichneten Anleitungen und Tricks vermitteln die zwei Erklär-Experten in verständlicher Sprache alles Wichtige rund ums Smartphone.

Lernen Sie jetzt stressfrei von Zuhause und nutzen Sie den neuen Online-Intensiv-Kurs von Levato, Beginn jeweils zum 1. eines Monats. Über zwei Wochen hinweg erhalten Sie per E-Mail täglich leicht verständliche Lern-Häppchen mit ausgezeichneten Anleitungen und Tricks. Sie können die Lerneinheiten nach eigener Zeiteinteilung starten und auch nach Kursende weiterhin nutzen.

In diesem Online-Kurs lernen Sie:

- wie die grundlegende Bedienung funktioniert
- wie Sie ein Corona-Impfzertifikat auf das Smartphone übertragen
- wie Sie neue Apps installieren
- wie Sie das Smartphone sinnvoll im Alltag nutzen
- wie Sie Fotos auf Ihren Computer übertragen
- wie Sie eine WLAN-Verbindung herstellen

Weitere Informationen und Anmeldung unter: levato.de/hna

oder Tel. 06131 9204746
akademie@levato.de

Unser Online-Kurs beginnt immer am 1. des Monats.

HNA
AKADEMIE
&
Levato

Preis:
39 €

Akku-Staubsauger im Test

Nur drei schneiden „gut“ ab

Ohne Kabel und mit einer Hand: Akkusauger machen es einem leicht, durch die Zimmer zu putzen. Stiftung Warentest hat vierzehn Modelle auf ihre Leistung und Handhabung hin getestet.

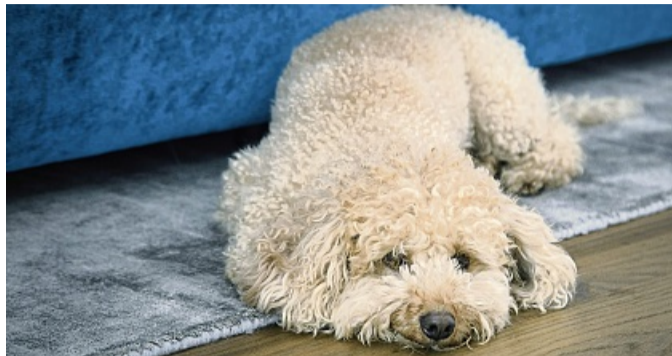
Das Kabel kann beim Saugen gehörig nerven. Es bleibt gerne an Ecken und Kanten hängen und bietet nur eingeschränkt Bewegungsfreiheit.

Viel zu oft heißt es: Hin zur Steckdose, Kabel herausziehen und eine neue Steckdose suchen. Kabellose Sauger haben dieses Problem nicht – dafür aber andere.

Vor allem der Akku ist ein Schwachpunkt der Geräte, bemängelt die Stiftung Warentest, die vierzehn beutellose Akkustaubsauger verschiedener Hersteller untersucht hat („test“-Ausgabe 2/2025). Dabei wurden zehn Modelle neu getestet und die Ergebnisse mit vier Modellen aus einem etwas älteren Test (10/2024) verglichen.

Kurze Akkulaufzeiten und viel Lärm

Alle Staubsauger wurden auf Maximalstufe getestet. Die längste Akkulaufzeit: nicht mehr als 17 Minuten. Ein Akkuwechsel sei bei vielen Geräten nur schwer möglich, kritisieren die Experten weiter. Bei mehreren Räumen müssten al-



Welcher Akku-Sauger Staub und Tierhaare sowohl von Hartböden als auch aus Teppichböden gut aufsaugt, hat die Stiftung Warentest untersucht. FOTO: CHRISTIN KLOSE/DPA

so oft Ladepausen eingelegt werden.

Ein weiteres Akkusauger-Problem: die Lautstärke. Akkusauger seien meist lauter als kabelgebundene Geräte, erklären die Warentesterinnen und Warentester. Dabei gelte: Am lautesten werkeln die Akkusauger auf Teppich, leiser auf Hartböden.

Feinstaub-Problem hat sich erledigt

Immerhin: Die Abgabe von Feinstaub in die Raumluft ist bei den aktuell getesteten Geräten kein Problem mehr. Das sah bei einem früheren Test dieser Geräte im Jahr 2016 noch anders aus. Seinerzeit bemängelten die Warentesterinnen und Warentester noch, dass die

Akkusauger viel Feinstaub freisetzen.

Ein Warentester-Tipp, der gut für Umwelt und Portemonnaie ist: Geht der Akku kaputt, muss kein neuer Staubsauger her. Denn für die Geräte sind oft relativ günstige Ersatzakkus verfügbar.

Nur drei Akkusauger mit Note „gut“

Der Testsieger bietet viel Leistung, ist auch recht leise, kostet mit 726 Euro aber auch viel Geld: Der „gute“ Miele „Triflex HX2 CarCare“ (Note 2,1) bekommt Staub und Tierhaare sowohl von Hartböden als auch aus Teppichböden gut aufgesaugt, ohne dass viele Staubpartikel in der Raumluft landen. Und frei stehen kann er

auch. Das ist komfortabel zum kurzen Abstellen, wenn Möbel bewegt oder andere Dinge weggeräumt werden müssen.

Auch der Bosch „Unlimited 7 BSS715 Carp“ wurde „gut“ (Note 2,4) bewertet. Dank eines Schnellladegeräts ist er im Testfeld als erster Sauger wieder einsatzbereit, wenn der Akku leergelaufen ist. In Ritzen, Ecken und an Kanten entfernt

er Staub besonders gut. Er kostet 377 Euro.

Der dritte „gute“ Sauger (Note 2,5) ist der „RH9A36 X-Force Flex 13.60 Allergy“ von Rowenta. Er bekommt Tierhaare und Staub rasch aus Teppichböden heraus. Preislich liegt er bei 350 Euro.

Von den vierzehn getesteten Geräten bekamen: drei die Note „gut“, vier die

Note „befriedigend“, ein Akkusauger die Note „ausreichend“ sowie sechs Modelle die Note „mangelhaft“

Preislich lagen die getesteten Modelle zwischen 100 Euro und 726 Euro. Unter den Geräten mit der Gesamtnote „mangelhaft“ war auch ein Akkusauger, der über 400 Euro kostet. Das zeigt: Ein hoher Preis allein ist kein Qualitätsmerkmal. tmn



Ich sage DANKE

an alle meine Kunden, die mich in den vergangenen 22 Jahren treu begleitet haben.

Mit einem lachendem und einem weinenden Auge gehe ich am 31.01.2025 in den Ruhestand.

Einen besonderen Dank möchte ich auf diesem Wege auch meiner langjährigen Mitarbeiterin Jessica Schelberg aussprechen, die mich immer verlässlich unterstützt hat.

Bitte schenken Sie meinem Nachfolger Herrn Sebastian Gutschalk auch das Vertrauen.

SV Sparkassen Versicherung Generalagentur Renate Kindel Am Neuen Tor 2, 35110 Frankenaau

Du suchst VOLLE POWER statt Langeweile?

Dann suchen wir **GENAU DICH**

SERVICETECHNIKER (M/W/D)
KFZ-MECHATRONIKER (M/W/D)

und freuen uns auf Deine aussagekräftige Bewerbung gerne per E-Mail an ej@ah-j.de

Autohaus Jesinghausen GmbH
Mengeringhäuser Str. 2 · 34454 Bad Arolsen
Tel. 05691 624990 · www.autohaus-jesinghausen.de

Jeep FIAT FIAT

Wir stellen ein:
DISPONENT (W/M/D)
MONTAGE FERTIGHÄUSER

IHR HANDWERK HAT ZUKUNFT – IM BÜRO BEI FINGERHAUS
Sie sind Schreinermeister und suchen eine neue Herausforderung? Verbinden Sie Planung und Handwerk.

IHRE AUFGABEN:

- Planung und Koordination von Montageeinsätzen und Material
- Vorbereitung der Baustellenunterlagen
- Analyse und Optimierung von Abläufen

DAS BRINGEN SIE MIT:

- Schreinermeister/Techniker (w/m/d) oder vergleichbare handwerkliche oder technische Weiterbildung
- Alternativ kaufmännische Erfahrung mit handwerklichem Verständnis
- Sicherer Umgang mit MS Office, Organisationstalent und Teamgeist

WIR FREUEN UNS AUF IHRE BEWERBUNGSUNTERLAGEN:
FingerHaus Personalbetreuung • Nicole Schmidt
Auestraße 45 • 35066 Frankenberg/Eder
Tel.: 06451 504-227 • E-Mail: personal@fingerhaus.de

FINGERHAUS
BAUEN WIR UNS WAS AUF. GEMEINSAM.

Bekanntschäften

Gerti, 71 J., unkomplizierte u. bescheidene Witwe, mit viel Liebe im Herzen. Ich bejaha das Leben u. mache aus jedem Tag das Beste. Doch zu zweit wäre alles noch schöner, finden Sie nicht auch? Alles tun, was uns Spaß macht u. füreinander da sein. Fassen Sie sich ein Herz u. rufen Sie üb. PV an, herzliche Grüße. **Tel. 0176-34498406**

Birgit, 64 J., sympathische Witwe, mobil u. ungebunden, leider trotzdem einsam. Mag alles Schöne, wie Kochen, Garten u. frische Luft/Natur, aber überhaupt keinen Streit. Ruf üb. PV an, wenn Du meinst Dein Männerherz könnte bei mir höher schlagen u. lass mich Deine Traumfrau werden. **Tel. 0162-7939564**

Ankauf

Seriöser Ankauf von Herren- & Damenbekleidung sowie Accessories
Tel. 0151 59101203, Hr. Braun

Kaufe Modelleisenbahnen und Zubehör aller Hersteller, komplette Sammlungen in jeder Größenordnung zum fairen Preis. Rufe zurück. 0177 3147538

Landwirtschaft & Forsten

Brennholz Buche u. Eiche 79 € 30 cm, inkl. Lief., Tel. 0176 6268 1914

1A Buche ab 65,00 € ☎ 0152-28000388 www.brennholzhandel-vey.de

Immobilienankauf

Suche EFH in Frankenberg (Eder) und Umgebung, vorzugsweise unterkellert
Telefon: 0178 4486474

Markus Büser

Verkauf

Waschmaschinen, Herde, Trockner, Gefrierkombis usw., Neugeräte als B-Ware oder GEBRAUCHTE
Fa. TM-Store, Zur Tintenmühle 3, 34466 Wolfhagen-Ippinghausen, 05692 9939472
Mo.-Fr.: 10-18 Uhr, Sa.: 9-14 Uhr, www.tm-store.de

Auto-Ankäufe

Kaufe Wohnmobile + Wohnwagen
Tel. 03 94 4 - 36 16 0 - www.wm-aw.de. Fa.

Autohandel & Service

Suche für Export Pkw – Lkw – Busse
Unfallwagen, Motorschaden – alles anbieten!
Siegener Str. 32, Frankenberg
Telefon: 06451 7180360
Mobil: 0151 14807332

Zur Verstärkung unseres Standortes in Warburg suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt in Voll- oder Teilzeit

Bilanzbuchhalter, Steuerfachwirte, Steuerfachangestellte (m/w/d)
mit Tätigkeitsschwerpunkt JA-Erstellung/Berichtswesen/Steuererklärungen

Wir bieten:

- spannende und anspruchsvolle Mandate/Unternehmensgruppen
- flexible Arbeitszeiten in einem dynamischen und jungen Team
- Homeoffice möglich
- leistungsgerechte Entlohnung auf gutem Niveau + Erfolgsprämien mit Alters- und Gesundheitsvorsorge
- hervorragendes Arbeitsumfeld in einem zentral gelegenen Büro
- „digitale DATEV Kanzlei 2024“/„exzellenter Arbeitgeber 2025 StBv
- berufliche Fortbildungsmöglichkeiten
- langfristige und sichere Jobgarantie

Wir erwarten:

- Teamfähigkeit, Eigeninitiative und wertorientierte Motivation
- gute DATEV-Kenntnisse

Sollten wir Ihr/Dein Interesse geweckt haben, freuen wir uns auf Ihre/Deine Kurz-Bewerbung – gerne auch per E-Mail – z. Hd. der Geschäftsführung, Steuerberater Markus Hollenstein, Steuerberater Jan-Bernd Hövener

TREU-UNION Treuhandgesellschaft mbH Steuerberatungsgesellschaft
Paderborner Tor 152 | 34414 Warburg | Tel. 05641 747819-0 | warburg@treu-union.de | www.treu-union.de

Erledige für Sie Fliesen-, Verputz-, Trockenbau-, Mauer- und Altbausanierung.
Mobil 0151 51123688, Tel. 06453 7312

Zeitungslesen heißt informiert sein

Mit vollem Durchblick auf Jobsuche

localjob.de
Das regionale Jobportal

Unsere aktuelle Kollektion



Entdecken Sie unsere Angebote
und lassen Sie sich immer wieder
neu inspirieren.



11,90 €
für Abonnenten

HNA Filzkorb Sparkombi

Der HNA-Filzkorb hat die optimale Größe beim Frühstück für Brötchen oder für Obst und Gemüse. Auch einsetzbar im Wohnzimmer, im Bad oder am Arbeitsplatz.
Groß und Klein im Set:
Großer Filzkorb: ø 30 cm x Höhe 14 cm
Kleiner Filzkorb: ø 20 cm x Höhe 14 cm
13,90 € für Nichtabonnenten



11,90 €
für Abonnenten

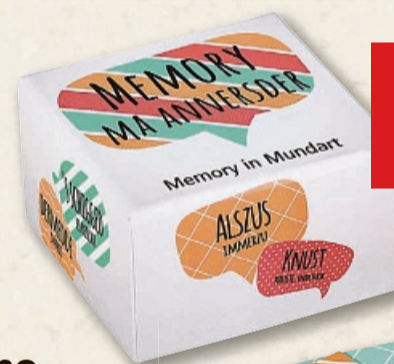
HNA
Shop



19,99 €
für Abonnenten

HNA Vorsorge-Ordner

Was passiert, wenn etwas Unerwartetes geschieht? Der HNA Vorsorge-Ordner wird Sie bei der Regelung Ihrer Angelegenheiten und Wünsche begleiten. Füllen Sie dafür einfach Ihren Vorsorge-Ordner aus und regeln Sie Ihre Vorsorge auf einen Schlag – mit dem guten Gefühl, an alles gedacht zu haben.
24,99 € für Nichtabonnenten



5,90 €
für Abonnenten

HNA Mundart-Memo

Finden Sie die passenden Wortpaare, testen Sie Ihre Mundart-Kenntnisse und lernen Sie spielerisch neue Begriffe dazu. 30 Karten (15 Wortpaare), für 2 – 6 Spieler, Maße: 7,5 x 7,5 x 4,5 cm
7,90 € für Nichtabonnenten



HNA Filztaschen Sparkombi

Ob für den Einkauf, den Transport des Leerguts oder zum Aufbewahren – die graue HNA Filztasche in Groß und Klein im Set.
Große Tasche:
B 35 x H 30 x T 25 cm
Kleine Tasche:
B 25 x H 21 x T 11 cm
13,90 € für Nichtabonnenten

Erhältlich in allen HNA-Geschäftsstellen und unter shop.hna.de (solange der Vorrat reicht).

Alle Preise verstehen sich zuzüglich der Versandkosten, die Sie im Shop einsehen können.